

becondewieren SCHB. 274, 32.
 bedachen z. 2. 82, 441. 83, 447.
 be-dagen *swv.* *schweigen.* mit schönen zühten
 si bedagt GA. 2. 237, 696.
 be-däht *stf.* mit aller bedähti (omni sagaci-
 tate) BR. St. 28^a.
 be-dähtliche *adv.* swelich mensche zô der
 misse gerne gêt unde bedähtliche dar stêt
 mit gûter andêhte GLAUB. 1210. swer be-
 dächtlich einen man sleht AB. 1, 364. wir ver-
 zihen uns einhelleklich und bedächtlich der
 gewar KOPP 127 a. 1309. wizzentlich und
 b. *ib*.
 bedæhtnisse: mit gûtim willin und mit bedæht-
 nisse BU. 120. 46 (a. 1327. 33), bedæhtnusse *ib*.
 147 a. 1334; si (rote an irem antlit) beleihe ir
 zu einer bedæhtnisse die zeichen DOM. 85.
 be-danken *swv.* *refl.* sich freuntlich b. MICH.
 M. hof 24.
 bedeckunge: die lug mues alweg haben ain be-
 deckung mit etlicher beschwerung VINTL. 4013.
 aber symochten nicht verstên von seiner menscheit
 all die weil dy bedeckung irs unglaubens was in
 im herzen BREV. 138^a.
 bedemerunge (crepusculum) MÜHLH. rgs. 125.
 bedempfen: er wart an eine grube geworfen und
 mit sunde bedempft MARTYR. 25^a.
 bedenken: pedenket mich, vil trourec wip APOLL.
 6356. beschenken mit *ib*. 5868. *refl.* sprecht ir habet
 euch pedäht *ib*. 3594. sich umb ein urteil b.
 ALEM. 5. 15, 46. 16. 3. eines d. kurze bedäht sin,
 hierin nicht lange bedencklich, rasch dazu entschlossen
 sein TRIST. 4556 u. ann. 5394.
 bedenken *stn.* VINTL. 2590. CHR. 11. 742, 10 f. MICH.
 M. hof 25.
 be-denknüsse *stf.* = bedæhtnisse, *das einge-
 denksein, gedächtnis* VINTL. 2509. UOE. 4,
 387 (a. 1301).
 be-dinstadelen *swv.* = dinstadelen GR.W.
 3, 268. GERM. 18, 371.
 bedingede AUGSB. r. M. 162, 9.
 be-dingelich *adj.* als bedingung gestellt MONE
 z. 2, 47 (a. 1356). — *adv.* *ib*. 11, 461 (a. 1309).
 bedingen: dat gericht behaftigen und b., *hegen*
 LAC. 107.
 bediutære HB. M. 181. als mir der rede bediuter
 jach WH. v. W. 2078.
 bediute *adv.* DIETR. 7090.
 bediute *stf.* lazabatany, got, min got, vater min,
 daz ist den rehte pedeute sin GZ. 2915.
 bediuteleiche: der im daz allez bediutieliich
 schreip WOLFD. A. IV, 139.
 bediutnisse: bedûtnisse LUDW. 14, 30. ZIPS. 82^b.
 bedûtnisse MONE z. 22, 373 (a. 1429).
 bediutunge CAC. 340. 973. HEST. 676. AMMENH. 61.
 159. 60. 65. wir chunden verstên verporgne be-
 deutung BREV. 87^a.
 bediuwen: pff, ir trinker und ir frezger, die ir
 alsô gar bediet in dem luoder und in der frâg-
 heit sint BERTH. 2, 16, 4.
 bedœnen: daz alsô vil der lerchen ist, die die
 werlt bedœnet PART. B. 81. bedûre und ouch
 bemôle wart nie baz bedœnet REINFR. B. 23093.
 be-donren *swv.* mit gewitter begleiten DIEM.
 arzb. (s. *centralbl.* 1869 s. 1272).
 bedraben: betrappen, ertappen CHR. 14. 804, 14.
 bedrangen ERF. wass. 122, -trogen HPT. 18. 74, 61.

be-drangen *stn.* betrangen ALSF. G. 4718.
 be-drangunge *stf.* *bedrängung, erpressung*
 MONE z. 11, 358 (a. 1461).
 bedriezen EN. 125, 20. KARL. 485. 450. VIRG. 958, 9.
 dem (?) genâd niht hât bedriezen TEICHN. A. 236^a.
 be-driezen *stn.* er spricht mit b. TEICHM. A.
 226^a.
 be-drinclichen *adv.* die sich alsuliches un-
 willens b. zu herzen gân liessen CHR. 11. 938,
 29 ff.
 bedrôuwen: bedrowen PRAG. r. 115, 53. die hei-
 den wâren sêr bedrût WH. v. W. 3665.
 be-drücken *swv.* MONE 7, 395. Matrônen be-
 dructen sie mit eime grôzin steine MARTYR.
 30^a.
 be-drücken *stn.* MONE 6, 25.
 be-drückunge *stf.* MART. 241, 69.
 be-drûen s. betrûejen.
 be-dûht *stf.* in geistlicher bediute, *verzûck-
 ung* LAMPR. Sy. 1106.
 bedunken: dô Turnô bedohte, daz die graben ne
 mochten niht gefullet werden EN. 188, 37.
 bedûre s. oben unter bedœnen.
 bedurfen mit *gen.* sich jemandes bedienen, jem. dienste
 in anspruch nemen NIB. 1232, 2. VIRG. 385, 10 und
 ann.
 be-durftic *adj.* bedürftig mit *gen.* BRAND. 88.
 bedürnen: von reht dîn houbet wart durch mich
 bedürnet j. TIT. 5127.
 beegen HEINR. 1120 hs. FÖRSTEM. n. mitt. 1. 2,
 72 f.
 be-eiten *swv.* *sieden, kochen.* beiten LS. 1.
 542, 181. *vgl.* ereiten.
 be-ellenden *swv.* *unpers.* in nâch dir beellen-
 det er jammert, sehnt sich nach dir W. v. Rh.
 253, 37.
 beerben SCHB. 189, 1. beervan CRANE 3823; swer
 ouch nicht beerbet ist kein erbe hat, kein angeses-
 ener bürger ist ZEITZ. s. 1, 41. KULM. hf. 212. 13.
 beffe, *pl.* rôde beffen, *korkappen der dom-
 herren* CHR. 14. 877, 33.
 beffellen *swv.* = kibelen ORTLOFF 1, 597.
 begäben BEH. *ged.* 5, 894. VINTL. 706. KZM. A. 113.
 NP. 73. die boten hiez er b. ALEX. S. 47^a. begäbet
 vür (mit acc.), sicher vor GRIS. *einkl.* IX.
 begân zu ER. 25414. mit *gen.* d. s. want er sit grô-
 zer diemuot begie JETT. pr. 51, 2. *refl.* die be-
 giengent sich dîner arbeit ALEM. 1, 187. JUST.
 253. daz dîner milchi sich begiene GERM. 13. 51,
 11.
 begancnisse: umb ein ewige begenkuss und ge-
 dächtnuss SCHWB. a. 1473; begengnisse *leichen-
 begängniss, totenfeier* ELIS. R. 25^a (GERM. 17, 372),
 begenkuss, -ganknus CHR. 10, 377, ann. 6. 386
 ann. 2. 506 ann. 7. *lebensweise, -unterhalt, gewerbe*
 PRAG. r. 70, 116. sin begengnisse, narung und
 hantrung bedenken MILTENB. *stb.* 7^a.
 begarwe zu ER. 2325. begarwe VINTL. 2977. bigerwe
 CHR. 8. 401, 17.
 begaten: wir schaffen und begaden, daz RTA. 1.
 19, 41. sust wart der segel ûf gerit und ir dinc
 wol begat MERV. 256.
 begäben: und sol tuon sam Jacob dâ tet, der den
 engel niht wolte begebene unz er in müze sege-
 nen HPT. 16. 283, 89. *refl.* sich ernern und b. er-
 nâren u. erhalten CDS. 2, 53 (a. 1408); begeben